

Inhalt

Vorbemerkung 7

- 1 Zur Rezeptionsgeschichte Heinrich Mann –
(k)ein Schulautor 9
- 2 Zum historischen Hintergrund 12
 - 2.1 Gesellschaftsstruktur und vorherrschende Mentalität
im Kaiserreich 12
 - 2.2 Das Gymnasium und seine Funktion in der wilhelminischen
Gesellschaft 16
- 3 Zur Entstehungsgeschichte des Romans 18
- 4 Interpretation 21
 - 4.1 Aufbau der Handlung 21
 - 4.2 Thematische Schwerpunkte des Romans 23
 - 4.2.1 Der Roman als Schulgeschichte: Unrat als Lehrer 23
 - 4.2.2 »Professor Unrat« als Gesellschaftsroman:
Entlarvung und Verfall der Honoratiorenwelt 29
 - 4.2.3 Das Psychogramm eines Fanatikers 34
 - 4.2.4 Varianten der Liebe 40
 - 4.2.5 »Professor Unrat« – ein Künstlerroman? 43
 - 4.3 Die Personenkonstellation 46
 - 4.3.1 Professor Unrat und Rosa Fröhlich 46
 - 4.3.2 Die Dreiecksbeziehung Unrat – Rosa – Lohmann 50
 - 4.3.3 Die Schüler von Ertzum, Lohmann und
Kieselack 53
 - 4.4 Exemplarische Textanalysen 58
- 5 Die Philosophie Nietzsches als geistiger Hintergrund
des Romans 65
- 6 Sprache und Erzählweise des Romans 70
 - 6.1 Erzählperspektive 70
 - 6.2 Figurenbezogene Sprachverwendung 71
 - 6.3 Erzählersprache 73

6.4	Literaturgeschichtliche Einordnung des Romans aufgrund von Sprache und Erzählweise	76
6.5	Vertextungsstrategien	77
7	Verfilmung	81
7.1	Die Entstehungsgeschichte des Films	81
7.2	Vergleich zwischen Roman und Film	83
7.3	Die filmische Umsetzung des Romans	85
	 Strukturskizzen	88
	 Unterrichtshilfen	90
	1 Didaktische Aspekte	90
	2 Fachliteratur und didaktisch-methodische Literatur	93
	3 Unterrichtsreihen	95
	4 Unterrichtssequenz	97
	5 Klausurvorschläge	114
	6 Materialien	118
	 Anhang	127
	Anmerkungen	127
	Literaturverzeichnis	131
	Zeittafel zu Leben und Werk	133